

Inhalt

1 Symptome

Begeisterung und Misstrauen	
<i>Das Paradox der Demokratie</i>	9
Krise der Legitimität	
<i>Die Unterstützung nimmt ab</i>	14
Krise der Effizienz	
<i>Die Tatkraft nimmt ab</i>	19

2 Diagnosen

Es liegt an den Politikern	
<i>Die Diagnose des Populismus</i>	27
Es liegt an der Demokratie	
<i>Die Diagnose der Technokratie</i>	30
Es liegt an der repräsentativen Demokratie	
<i>Die Diagnose der direkten Demokratie</i>	34
Es liegt an der elektoral-repräsentativen Demokratie	
<i>Eine neue Diagnose</i>	45

3 Pathogenese

Ein demokratisches Verfahren

Das Losverfahren (Antike und Renaissance) 67

Ein aristokratisches Verfahren

Wahlen (18. Jahrhundert) 86

Die Demokratisierung von Wahlen

Ein Scheinprozess (19. und 20. Jahrhundert) 99

4 Therapie

Das Revival des Losverfahrens

Deliberative Demokratie (Ende des 20. Jahrhunderts) . . . 113

Demokratische Erneuerung in der Praxis

Eine internationale Erkundung (2004-2013) 121

Demokratische Erneuerung in der Zukunft

Ausgeloste Versammlungen 136

Blaupause für eine auf dem Losverfahren

basierende Demokratie 144

Vorläufiges Plädoyer für ein

birepräsentatives System 155

Fazit

Worauf warten wir? 169

Dank 175 – Bibliographie 181 – Anmerkungen 187